

Wie viele 1. Klassen wird es im kommenden Schuljahr geben?

Dies ist abhängig von den Anmeldungen für unsere Schule. In der Regel eröffnen wir drei jahrgangshomogene 1. Klassen und zwei „halbe“ JÜL-Klassen in denen Erstklässler und Zweitklässler gemeinsam lernen. Das heißt, insgesamt nehmen wir SchülerInnen für 4 Klassen auf.

Wie viele Kinder lernen in einer Klasse?

Dies ist ebenfalls von der Anzahl der aufzunehmenden LernanfängerInnen abhängig. Maximal sind aufgrund der räumlichen Bedingungen 24 Kinder in der Schulanfangsphase in einer Klasse. Ab Klasse drei ist diese Zahl erhöht, da aus den Kindern, die die zweite Klasse erfolgreich absolviert haben, 3 Klassen gebildet. In der Regel wird eine Klasse aufgelöst.

Gibt es in der Schule auch die Möglichkeit der Integration für Kinder mit besonderem Förderbedarf?

Ja, wir haben in mehreren Klassen Kinder mit Integrationsbedarf. Dieser Bedarf wird im Vorfeld ermittelt oder im Laufe der Schulzeit festgestellt.

Wie erfolgt die Unterrichtsvertretung, wenn jemand fehlt?

Der Unterricht wird nach Möglichkeit von den Lehrerinnen, die in der Schulanfangsphase tätig sind, vertreten oder es erfolgt eine Betreuung durch die Erzieherinnen und Erzieher. Die Klassen werden in der Regel nicht aufgeteilt. Ausnahmen sind in besonderen Situationen möglich.

Hat jede Klasse eine Erzieherin/ einen Erzieher?

Das hängt grundsätzlich von den Anmeldungen für die erweiterte Förderung und Betreuung (eFöB, ehemals „Hort“) ab. Im Normalfall hat aber jede Klasse in der Schulanfangsphase eine/n Erzieherin/Erzieher.

Sind die Erzieherinnen und Erzieher auch mit im Unterricht?

Sofern es ihr Dienstplan zulässt, unterstützen die Erzieherinnen und Erzieher die Lehrerinnen auch im Unterricht. An erster Stelle steht aber die außerunterrichtliche Betreuung der Kinder.

Gibt es Wandertage und Exkursionen?

Ja, es gibt Wandertage und Exkursionen mit verschiedenen Zielen und Lerninhalten.

Werden auch Klassenfahrten durchgeführt?

Es gibt bei uns einige Kolleginnen, die Klassenfahrten durchführen. Dies ist immer eine individuelle Entscheidung und ist nicht verpflichtend für alle Klassen.

Gehen Sie zum Sportunterricht in die Turnhalle?

Ja, wir gehen zum Sportunterricht in die Turnhalle, aber bei schönem Wetter auch auf den Sportplatz oder ins Freie.

Gibt es Arbeitsgemeinschaften?

Für die Klassenstufen 1 und 2 gibt es keine Arbeitsgemeinschaften. Es gibt aber vielfältige Angebote am Nachmittag durch die Erzieherinnen und Erzieher sowie die Musikschule.

Gibt es besondere Projekte in der Schulanfangsphase?

Ja. Wir bieten seit vielen Jahren in Zusammenarbeit mit dem TiB (Turngemeinde in Berlin) ein Schwimmprojekt an. Hier können die Kinder für einen Jahresmitgliedsbeitrag ein ganzes Schuljahr lang am Schwimmkurs teilnehmen und Schwimmen lernen und auch die Schwimmstufen ablegen. Damit ist es für die Kinder möglich, Schwimmen eher zu lernen, als in der 3. Klasse, wo die Teilnahme am Schwimmunterricht dann verpflichtend ist.